



KODAK GRAY SCALE

C Red-Filter Negative Cyan Printer **M** Green-Filter Negative Magenta Printer **Y** Blue-Filter Negative Yellow Printer



black 3-color white cyan violet magenta primary red yellow green



KODAK COLOR CONTROL PATCHES

These colors have been selected as representative of those inks commonly used in photomechanical reproduction.



En Handcull Appeln

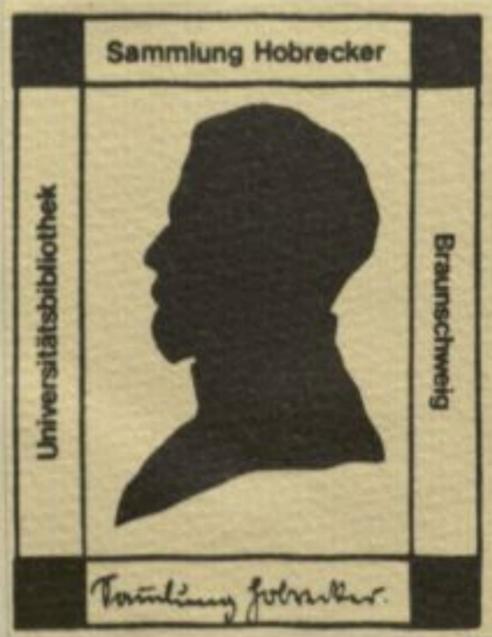
*Plattdütsche Rimmels
vör unse Sörrn
von Gustav Falke.*





21-

4/-



En Handvull Appeln

2006-273 0

En Handvull Appeln

Plattdütsche Rimels vör unse Görn

von

Gustav Falke

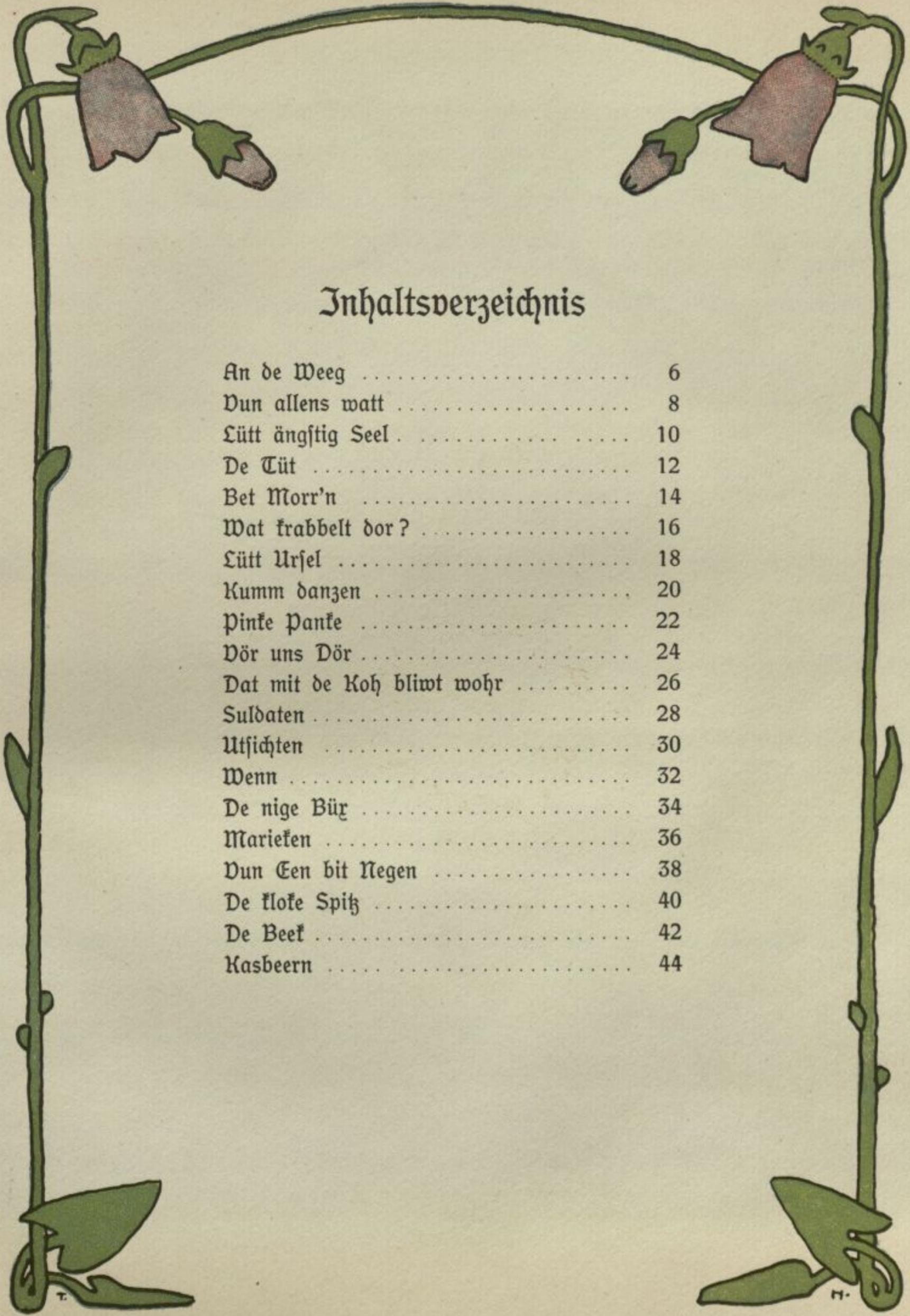
Mit bunten Bildern von Theodor Herrmann

1. bis 5. Tausend

Hamburg 1906 · Alfred Janssen

Bilderbücher
Sobriety

Pädagogische Hochschule
Abt. Braunschweig
Bibliothek
Niedersachsen



Inhaltsverzeichnis

An de Weeg	6
Dun allens watt	8
Lütt ängstig Seel	10
De Tüt	12
Bet Morr'n	14
Wat krabbelt dor?	16
Lütt Urjel	18
Kumm danzen	20
Pinke Panke	22
Dör uns Dör	24
Dat mit de Koh bliwt wohr	26
Suldaten	28
Utsichten	30
Wenn	32
De nige Büg	34
Marieken	36
Dun Een bit Negen	38
De floße Spiß	40
De Beef	42
Kasbeern	44

An de Weeg.

De Kloek de sleit vun'n Torn all, hör!
Fragt achtmol an: Slöppt uns lütt Gör?

An'n Häwen geit de Maan spazeern
Und kiekt dörch't Finster: Slöppt uns Deern?

In'n Appelboom, dor drust de Wind
All halv in'n Droom: Slöppt uns lütt Kind?

Noch nich, nich ganz, doch glief. So — so
Nu fällt de söten Ogen to.



Dun allens watt.

'n beten witt, 'n beten swatt,
'n beten drög, 'n beten natt,
'n beten rug, 'n beten glatt,
Dat is uns Jung, vun allens watt.





Lütt ängstig Seel.

○ Moder, leev Moder, wa weer ik bang'n,
Uns Katt de wull min Schört sik lang'n,
Uns Kalw slög ut, un unse Koh,
Wa hett se mi ansehn — hieß, Moder so,
So seeg se mi an, ganz neeg keem se ran.
Wa bün ik dor lopen, all wat ik kann.



T.M.

De Tüt.

Na, du lüttje Lederteen,
Wullt mal in de Tüt rinsehn?
Lüttje Vageln, hörst er piepen?
Wullt di'n lüttjen Vagel griepen?
Maß mal din lütt Mulwarß apen.
Süh, een hett din Schüendoor drapen.
Gau, maß to, so bliwt he in,
Smedt as Mandel un Rosin.



Bet Morr'n.

Lütt un grot,
Grot un lütt,
Pütt un Sot,
Sot un Pütt.

Geel un grön,
Grön un geel,
Deel un Bön,
Bön un Deel.

Krut un Korn,
Korn un Krut,
Un so bet morr'n,
Un denn is 't ut.



Wat krabbelt dor?

Dor krabbelt wat, if hür doch wat,
Dat krabbelt up min Trepp.
Is dat uns Hunn? Is dat uns Katt?
Sünd't lüttje Mūs? Wa krabbelt dat
Un huschelt dat un muschelt dat
Dor buten up min Trepp.

Nu krabbelt dat de Deel entlang
Un krabbelt an min Dör.
Is dat uns Jung? Is dat uns Deern?
Will mi de Düwel gor verfeern?
Man rin, if will di danzen lehrn
Un fleit dor Polka to.

Dor krabbelt dat all in min Stuw
Un krabbelt up min Knee,
Un recht siß in de Höcht und straßt:
Papa, 'n Penn, Papa, wi fast,
Un Anna hett all Süer maßt,
Nu fehlt uns noch Rosin'.

Wat helpt, denk if, Rosin' möt sin,
Un grabbel in min Tasch.
Wa hev'f denn man min Portmonnee?
Hier hest'n Penn, de gelt gliest twee.
Un eh if mi dat recht verseh,
Hev if'n Söten weg.

Dann krabbelt dat, adjüs Papa,
Forts ut de Stuw un dal.
Adjüs, min lüttje Krabbeldeern,
Lütt Rappeldeern, lütt Snabbeldeern,
Wa hev if doch din Pappeln gern,
Adjüs, min lütt Kathrin.



Lütt Urjel.

Lütt Urjel,
Lütt Snursel,
Wat snökerst du 'rum?
Di steit din lütt Näs wull
Na Appel un Plumm.

Lütt Urjel,
Lütt Snursel,
Din Näs is man 'n Spann,
Doch is dat 'n Näs all
För Pött und för Pann.

Lütt Urjel,
Lütt Snursel,
Dor heft'n Rosin,
Dor sünd dree lütt Steen in,
Un all dree sünd din.



Kumm danzen.

Kumm danzen, wat töfft noch?
Kumm danzen, Kathrin!
De Wisch steit vull Blomen,
Dor danzt sif dat fin.

Dor danzen de Mücken,
Danzt up un danzt dal,
Dor danzen de Poggen,
Hans Hadbar hett de Wahl.

Dor danzen de Vagels
All hoch in de Luft,
De Immen in'n Kleewer,
Wat is dat'n Duft.

Dor danzen de Kalwer,
Dor danzen de Köh,
Dor danzt wi beiden Deerns of
Rund um bet morrn fröh.



Pinke Panke.

Pinke, Panke, rod man to,
Ole Steebel, ole Schoh?
Linke, Rechte. Süh mal an!
Beid nig in? Dat is doch'n Schann!



Dör uns Dör.

Deern, dor sitt een vor uns Dör,
De hett'n witten Kragen vör,
Und hett witte Handschen an.
— Sitt vör uns Dör? Wo't angahn kann!

Man sach', man sach'! Süß neit he ut.
Un stöt die nich din Snöfersnut.
Sühst em? Is he noch dor? — A wat!
Dumm Jung! Dat is jo Nabers Katt!



Dat mit de Koh bliwt wohr. X

Up uns Hus, Jung, glöw mi to,
Steit'n Boom — so grot!
De hett'n siden Strump an
Un'n Steebel an sin Foot.

Un höger, wo de Bläder sünd,
Dor hangt dat dicht bi dicht,
Mettwust un Kees — wat lachst mi an?
Wat makst för'n narrsch Gesicht?

Un up den höchsten Telgen sitt
'n Koh mit witte Hoor,
Un wenn dat anner of Lügen sünd,
Dat mit de Koh bliwt wohr.

Un wenn se of in'n Boom nich sitt,
So steit se doch in'n Stall.
Un wenn se muh seggt, is dat jüst
As süng de Nachtigall.



Suldaten.

Een Leben is dat up de Strat,
Mit Trummeln un Trompeten,
De Jungs, de speelt in'n Dörp Suldat,
Hevt hölten Büss' tom Scheten.

De Hauptmann is uns Naber sin,
Un General uns Krischan,
De Fahn: 'n Schört vun uns Kathrin;
So schallt nu na de Wisch gahn.

De Hunn', de belln dat Dörp entlang,
Un tarren an er Keeden,
As weer nu all de Krieg in'n Gang,
Un gistern weer noch Frieden.



Utsichten.

Wenn'k grot bün, Kathrin,
Un du büst of grot,
Dann schast du min Fru warrn
Un heft dat denn got.

Dann but wi uns 'n Sloß
Un hevt Peer in'n Stall,
Un wenn wi nich mehr riden mögt,
Denn speelt wi 'n beten Ball.

Un wenn wi nich mehr speelen mögt,
Denn gaht wi to Bett
Un slapen bet Klock negen,
Bet utslagen hett.

Un sünd wi denn upstahn
Un hev'k mi balbeert,
Denn steit all de Kaffekann
Warm up'n Heerd.

Un denn drinkt wi un pleggt uns
An Stuten, Kathrin,
Un du smökt mi min Piep an;
Ach, künnt' doch bald jin!



Wenn.

Uns Katt hett'n Steert
'n Steert hett uns Katt,
Dat is all wat weert,
Denn hett se doch wat.

Un wenn se keen Steert har,
Wa seeg se denn ut,
Un wenn Heini keen Bort har,
Wa freeg he wull'n Brut?



De nige Bütz.

Uns Jung, de hett 'n blaue Bütz,
'n nige, blaue Bütz,
Un föhlt sik in sin blaue Bütz,
Dorgegen sünd wi nix!

Sin Hann' steekt in de Hosentasch,
Deep in de Tasch de Hann'.
Süs löp he, as'n Fahln so rasch,
Nu dööst he wat he kann.

He un sin blaue Bütz hevt Tid,
Wat hevt de beid för Tid!
Un maßt de Bütz 'n Schritt na vörn,
Schult heini uppe Sid.

Un ward em denn man een gewohr,
Em un sin Bütz, o jeh!
Denn högt he sik und steit di dor
Nochmal so breet as eh.



Marieken.

Lütt Marieken freit sich,
Lütt Marieken dreit sich,
Lütt Marieken hett'n nigen
Roch, wer will dat Mäken frigen?
Morn is se söben Johr
Un kriegt 'n rode Sleuf in't Hoor.



Dun Een bit Negen.

Een, twee, drie,
'n Goos, 'n Kreih, 'n Stüch Veh.
De Kreih, de hett de Jäger schaten,
De Goos, de freeg de Köfch to faten,
Dat Veh full in den Soot,
Un lev't nich, is't wull dod.

Deer, fiev, söß,
'n Katt, 'n Steert, 'n Mess.
De Katt wull si' n Steert affniden,
De Steert, de wull dat erst nich liden,
Doch geev he si wil des :
„Man to, Steert!“ sä dat Meß.

Söben, acht, negen,
Wat sünd dat all för Lügen.



De floke Spiß.

Spiß, seggt Friß,
Sett di hen, Spiß!

Spring, röpt Karlin,
Warst König, friegst 'n Buddel Win.

Apport! kummandeert Hans.
Na? Woans?

A, denkt de Spiß,
Man hett ja sinen Wiß,
Strengt siß of an
Un deit, wat man kann.
Awerst dree Schoolmeister to hoop,
All upp'n mal: Sett di hen, spring, loop!
Da kann ja 'n Pudel de Geduld bi verleern,
Un so'n Pudel deit so wat doch süß ganz geern.
Wardt't mi to veel — Hans kieft mi all so an —
Nei is ut. All wat is kann.

Spiß, seggt Friß,
Sett di hen, Spiß!

Spring, röpt Karlin,
Warst König, friegst 'n Buddel Win.

Apport! kummandeert Hans.
Na? Woans?

So ans, knurrt Spiß,
Un hei! weg is he, as de Blitz.



De Beef.

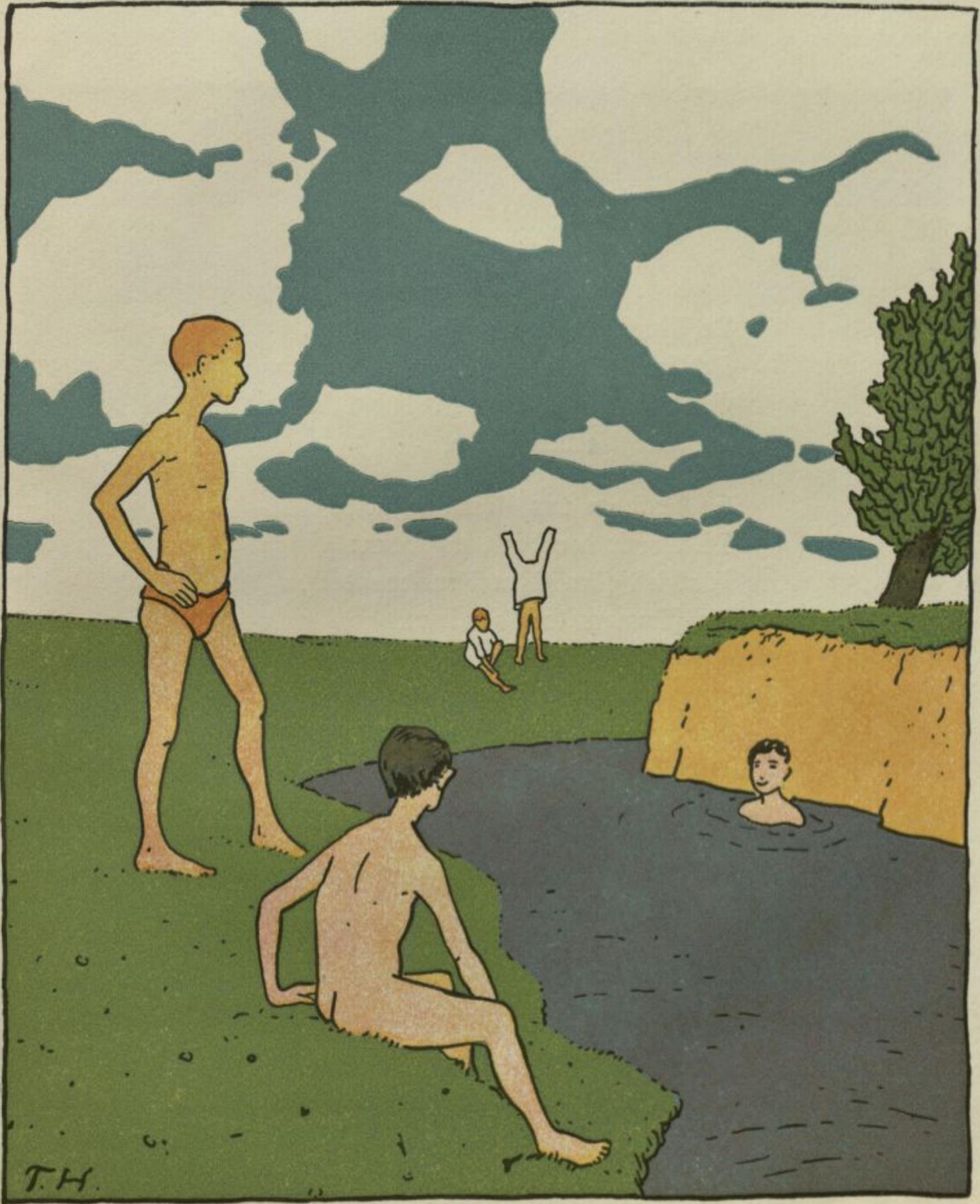
Achter uns Goarn
Dor blänfert datt hell,
Dor jachtert de Beef hen
Un will vun de Stell.

He hett dat so ilig;
Wullt mit, Jung? Kumm mit!
Id weet, wo dat köhl is,
Wat wullt in de Hitt.

De Wicheln dor achter,
De Wischen to Enn,
Dor is dat am besten
Un dor will id hen.

Dor schast di man baden,
Kumm mit, Jung! Man gau!
Dor süht di keen Vadder,
Dor givt dat keen Hau.

Kumm mit na de Wicheln,
Kumm mit na de Wisch,
Dor is dat so leevlig,
Dor is dat so frisch.



Kasbeern.

De Maan, de steit so still un grot,
De Eer is lang in Droom,
Ganz sacht man rögt sik noch bi'n Soot
De lütte Kasbeernboom.

He denkt an uns Marieken noch,
De kümmt dor dann un wann:
Wat is't förn söten Kruskopp doch,
Un jümmers lacht's mi an.

Maan, kannst er sehn? Slöppt all de Deern?
Hest'n beten Tid to snackn? — —
Se slöppt, lütt Boom, un as din Beern
Glöhn er de blanken Badn.



302536

Bücher für die Jugend

Kajakmänner. Erzählungen grönländischer Seehundsfänger. Ausgewählt vom Hamburger Jugendschriftenauschuß. 3. und 4. Tausend. Mit Bildern von O. Schwindrazheim. Geb. 1 Mark.

Deutsche Sagen. Herausgegeben von den Brüdern Grimm. Auswahl. (In der Hamburgischen Hausbibliothek.) 12.—14. Tausend. Geb. 1 Mark.

Grimms Märchen. Auswahl in drei Bänden. Ausgewählt v. Hamburger Jugendschriftenauschuß. Jeder Band 40 Pfennig.

Unser Elternhaus. Von Paul Herz. (In der Hamburgischen Hausbibliothek.) 18.—20. Tausend. Geb. 50 Pfennig.

Die Urgroßeltern Beets. Von Emma Dina Herz, geb. Beets. (In der Hamburgischen Hausbibliothek.) 6.—10. Tausend. Geb. 50 Pfennig.

Otto Speckters Katenbuch. Mit Gedichten von Gustav Falke. 16.—20. Tausend. Geb. 50 Pfennig.

Otto Speckters Vogelbuch. Mit Gedichten von Gustav Falke. 11.—15. Tausend. Geb. 1 Mark.

Brüderchen und Schwesterchen. Ein Bilderbuch von Otto Speckter. 6.—10. Tausend. Geb. 1 Mark.

Ausgewählte Fabeln von Wilh. Hen. Mit Bildern von Otto Speckter. Ausgewählt vom Hamburger Jugendschriftenauschuß. Geb. 50 Pfennig.

Aus Heimat und Kindheit und glücklicher Zeit. Geschichten aus der Stadt Bremen von H. Scharrelmann. Mit Bildern von Th. Herrmann. 5.—7. Tausend. Geb. 1 Mark 50 Pfennig.

Heute und vor Zeiten. Bilder und Geschichten von H. Scharrelmann. Mit Bildern v. Th. Herrmann. 3.—5. Tausend. Geb. 1 Mark 50 Pfennig.

Puppenspiele. Von Joh. Benda. Mit Buchschmuck von O. Ubbelohde. Geb. 3 Mark.

Verlag von Alfred Janssen in Hamburg

Druckerei-Gesellschaft Hartung & Co. m. b. H.
vorm. Richter'sche Verlagsanstalt, Hamburg 25
Borgfelderstraße 28

(2-) Day/De

{
27 dy
2

Ossern dy
für gutli





KODAK GRAY SCALE

C Red-Filter Negative Cyan Printer **M** Green-Filter Negative Magenta Printer **Y** Blue-Filter Negative Yellow Printer



black 3-color white cyan violet magenta primary red yellow green

KODAK COLOR CONTROL PATCHES

These colors have been selected as representative of those inks commonly used in photomechanical reproduction.